



**BUNDESWEHR**

# PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum Marine  
Einsatzflottille 2, Wilhelmshaven

**Wilhelmshaven, 5. Juli 2022**

Nr. 032/22

## **Neuer Kommandant auf der Fregatte „Sachsen“**

**Wilhelmshaven** – Am Freitag, den 8. Juli 2022 um 9 Uhr, übergibt der Kommandeur des 2. Fregattengeschwaders, Kapitän zur See Torben Jürgensen (46), das Kommando über die Fregatte „Sachsen“ von Fregattenkapitän Philipp Vögtle (43) an seinen Nachfolger Fregattenkapitän Thomas Liebert (44).

Fregattenkapitän Vögtle hatte das Kommando über die „Sachsen“ im Oktober 2019 übernommen und seither viel mit dem Schiff der Klasse F124 und seiner Besatzung erleben dürfen. „Die Zeit auf der Fregatte ‚Sachsen‘ hat mir einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, dass der Mensch auch in stürmischen materiellen oder politischen Zeiten im Mittelpunkt steht. Die Frauen und Männer des Schiffes haben in den letzten zweieinhalb Jahren unzähligen Widerständen und Hindernissen getrotzt, was mich besonders stolz macht sie geführt zu haben“, so der scheidende Kommandant. Künftig wird der Marineoffizier als Referent in der Abteilung Strategie und Einsatz des Bundesministeriums der Verteidigung im Bereich des Militärischen Nachrichtenwesens seinen Dienst verrichten.

Seinem Nachfolger, Fregattenkapitän Liebert, ist die Einsatzflottille 2 nicht unbekannt. Er war bereits in verschiedenen Verwendungen auf den Fregatten der Klassen F122 und F123 eingesetzt, zuletzt 2019 als Erster Offizier auf der Fregatte „Bayern“. In seiner letzten Verwendung diente Liebert als stellvertretender Referatsleiter in der Abteilung Strategie und Einsatz im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin. „Das Kommando über die Fregatte ‚Sachsen‘ führen zu dürfen, ist meine Traumverwendung“, so der 44-Jährige. „Schon als junger Kapitänleutnant hatte mich die Leistungsfähigkeit dieses Waffensystems nachhaltig beeindruckt, unter anderem als ich die ‚Sachsen‘ 2007 aktiv bei Übungsvorhaben mit einem US-Flugzeugträgerverband an der Ostküste der Vereinigten Staaten begleiten durfte“, so der zukünftige Kommandant weiter.

Der neue Kommandant der Fregatte hat seine neue Aufgabe wie folgt definiert: „Es liegt nun in meiner Verantwortung, den von meinem Vorgänger beschrittenen Weg mit Kontinuität und Beharrlichkeit weiter zu verfolgen. Obgleich sich die nächste planmäßige Werftliegezeit schon am Horizont abzuzeichnen droht, bleibt noch viel Raum für die Förderung der individuellen Einsatzfähigkeit einer jeden Soldatin und eines jeden Soldaten. Hauptaugenmerk meiner beginnenden Amtszeit ist allerdings die Verstärkung der deutschen Seestreitkräfte im Ostseeraum schon nach dem Sommerurlaub – und das ist natürlich wie immer eine Teamaufgabe. Ich freue mich daher auf die anstehenden Herausforderungen und ganz besonders auf die Frauen und Männer der ‚Sachsen‘.“



**MARINEKOMMANDO  
PRESSE- UND  
INFORMATIONSZENTRUM**

Opdenhoffstraße 24  
26384 Wilhelmshaven  
Tel. +49 (0) 4421 68-5800

[WWW.MARINE.DE](http://WWW.MARINE.DE)

MARINE

### **Hinweise für die Presse**

Medienvertreter sind zum Pressetermin „**Neuer Kommandant auf der Fregatte ‚Sachsen‘**“ eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

**Termin:** Freitag, **den 8. Juli 2022**. Eintreffen bis spätestens **8.30** Uhr an der Hauptwache. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich. In der Kasernenanlage gelten die **3G-Regeln**, sowie das Tragen einer **FFP2 Maske** in erforderlichen Bereichen.

**Ort:** Marinestützpunkt Heppenser Groden, Alfred-Eckhardt-Straße 1, 26384 Wilhelmshaven (Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät)

**Programm:** 9 Uhr Beginn des Zeremoniells  
ca. 10.30 Uhr „Abpullen“ des scheidenden Kommandanten  
anschl. Ende der Veranstaltung

**Anmeldung:** Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis **Dienstag, den 5. Juli, 13Uhr**, beim Presse- und Informationszentrum per E-Mail zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

**Nachfragen:** Tel.: +49 (0) 4421-68-5800/5801  
E-Mail: [markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org](mailto:markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org)